
Subject: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [mone](#) on Fri, 14 Sep 2012 05:42:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin neu hier und brauche einmal eure Unterstützung.

Seit ca. 14 Jahren habe ich schleichenden Haarausfall - alles untersucht, gefühlte tausende von Euro für irgendwelche Arzneien, Ärzte und Mittel ausgegeben und alles hat nichts gebracht.

Mein Haarausfall betrifft vor allem den Oberkopf, der sich erst im Scheitel und mit dem Lauf der Zeit jetzt auch am kompletten Oberkopf lichtet. Die letzten ca. 2-3 Jahre hat mein Mann mir morgens immer Volluma aufgebracht -und ich muss sagen, dass ist soweit auch i.O. nur dass ich immer auf die morgendliche Spritzung angewiesen bin und es zumindest im Bad immer von Volluma nur so rieselte - musste er geschäftlich mehrere Tage weg, habe ich im Geschäft schon einmal Urlaub genommen. Da ich schwarze Haare habe ist die Spritzerei natürlich nicht wirklich pikelnd (z.T.) überall schwarze Punkte . Ich meide Sitzplätze mit Oberlicht, gehe nicht gerne bei Wind und Regen raus- also das übliche, wie ich von vielen hier so gelesen habe.

Kurz und gut es belastet mich sehr und auch unser Leben - so war ich z.B. noch nie mit meiner Tochter (4 Jahre) im Schwimmbad obwohl sie das gerne hätte, ich fahre kein Fahrrad, verweigere im Freizeitpark das ein oder andere Fahrgeschäft usw.

Es gibt ja eigentlich nur zwei Alternativen - entweder den schwindenden Haarverlust annehmen - ich bewundere die Menschen, die das können - oder ein Haarteil.

Letzteres habe ich mir nachdem ich mir mehrere Zweithaarspezialisten angeschaut habe Anfang des Jahres bestellt. Ich wollte das Teil einfach haben und bei Bedarf kurzfristig "montieren" lassen. Jetzt, nachdem auch seit einem Monat meine Haare wieder rieseln habe ich es mir anbringen lassen.

Und nun - fühle ich mich besser - nein.....

Ich habe ein Teil mit Lace Montur - so nennt man das glaube ich wenn es so Waben sind, wo erst ein Ring geknüpft wird und das Haarteil dann damit verknotet wird. Die Haare werden dann durch die Waben noch durchgezogen.

Das ganze sieht eigentlich ganz gut aus - aber ich fühle mich trotzdem nicht besser - nein, momentan habe ich eher Panik.

Es spannt sehr am Kopf, juckt auch (wobei ich nicht weiss, ob das jetzt vom Haarteil oder vom Färben davor kommt - bisher habe ich mir meine Haare immer selbst getönt). Wenn ich die Stirn hochziehe schmerzt das etwas vom festen anbringen und was noch (psychisch) hinzukommt, ich habe wahnsinnige Angst, dass die Haare unter dem Haarteil - die zwar z.T. m.E. durchgezogen sind aber sicherlich nicht alle und die, an die der Ring so fest angeknüpft ist Schaden nehmen könnten und dann auch noch ausgehen. Eigentlich dachte ich mir - ich probiere es einfach einmal mit dem Haarteil und wenn es nichts ist, dann war es einen Versuch wert.

Jetzt stehe ich in einer Zwickmühle - nachdem ich mich im Zweithaarstudio ganz ohne Volluma gesehen habe und entsprechender Beleuchtung denke ich - ohne Haarteil geht es nicht mehr - und mit - kann ich damit die nächsten 40 Jahre oder mehr leben - kann ich - tue ich mir das an - will ich das ?

Ich habe meine Haare bisher auch täglich gewaschen - jetzt soll ich nur noch 2 x pro Woche waschen. Macht ihr das auch so - und mit welchem Mittel wascht ihr denn. Ich bekam gesagt es müssen wasserlösliche Silicone enthalten sein.

Der Oberkopf sieht bei mir jetzt natürlich ganz anders aus - viel Haar - aber bleibt das auch noch nach ein paar Monaten - oder gehen die Haarteilhaare nicht auch schnell ab ?

Mensch, warum kann ich nicht einfach über dem ganzen Thema stehen.

Vielleicht gibt es ja den ein oder anderen der anfangs ähnliche Probleme hatte und mir ein paar Tips geben kann - wie erging es Euch ? habe Ihr Euch gleich wohl gefühlt - oder wie lange dauert es - bzw. dauert dieses Unwohlfühlen noch lange an ?

Danke Euch schon einmal im Voraus ganz herzlich

mone

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Wallemähne](#) on Fri, 14 Sep 2012 07:20:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen Mone,

herzlich Willkommen im Forum .

Zu Deiner Frage kann ich wenig schreiben, hast Du das HT schon angenküpft bekommen? Hätte mir vor zwei Jahren beinahe auch mal von H...Dreams so ein Ding anfertigen lassen und habe dann im letzten Moment die Finger davon gelassen. Aus den genannten Gründen wie Du sie hier in diesem Thread beispielsweise findest:

<http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/t/3721/>

Aw: Haarteile angeguckt [Beitrag #38036 ist eine Antwort auf Beitrag #38032]

Mein Friseur hatte mich vor Pilzgefahr gewarnt. Die Haare darunter gehen kaputt und verfilzen sehr stark. Guck doch mal Franzis Beiträge an, sie hat vor kurzem ein mega geniales HT bekommen und sieht toll damit aus !!!

Allerdings ist es ein HT zum Abnehmen, also nicht permanent befestigt.

<http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/mv/msg/3703/0/0/>
Haarintegration - nicht permanent befestigt [Beitrag #37401]

Meine Antwort wird Dir nicht weiterhelfen, ich weiß, da Du die permanentbefestigten ansprichst, aber ich dachte mal so zum Einstieg. Weiß gar nicht, wer von uns ein permanent befestigtes hat.

Zitat: Ich meide Sitzplätze mit Oberlicht, gehe nicht gerne bei Wind und Regen raus- also das übliche, wie ich von vielen hier so gelesen habe.

Kurz und gut es belastet mich sehr und auch unser Leben - so war ich z.B. noch nie mit meiner Tochter (4 Jahre) im Schwimmbad obwohl sie das gerne hätte, ich fahre kein Fahrrad, verweigere im Freizeitpark das ein oder andere Fahrgeschäft usw.

Jo! Kenne ich auch alles!!! Meide Regen, Oberlicht, Spotlights und ungute Badezimmerbeleuchtung, wo es nur geht, kann mich aber mit Minizöpfchen noch so halbwegs durch den Alltag retten, da ich die Hauptproblematik an den Seiten und leider derzeit auch sehr stark an den Schläfen habe. D.h. Fahrgeschäfte gehen bei mir noch. Oberkopf ist ganz blöd, da kann Frau tatsächlich außer Toppik oder Volluma wenig Alternativen herzaubern.

Aber für das Schwimmbad mit Deiner Maus habe ich schon einen Tipp: Wie wäre es die nächste Saison mit einem Kopftuch??? Sonneneinstrahlung ist sowieso schlecht für Haar und Kopfhaut (Hautalterung, oxidative Schäden für Haut und Haarwurzeln). So ein kleines Halstuch, zum Dreieck gefaltet und dann ganz olle auf die Birne binden? Sieht man bei Sportlerinnen ganz oft, in den Bergen wird fast nur so geklettert und ich habe es dieses Jahr auch so gemacht, wenn ich im Schwimmbad war. Mir doch wurscht, wie doof das aussieht!!! Ich wollte mir den Sommer wegen meiner Haare nicht noch mehr verderben lassen und braungebrannt mit wenig Haaren sieht immerhin noch besser aus, als käsig mit wenig Haaren. Und eiehs ist mir schon aufgefallen, an Männerblicken hat es TROTZ des doofen Tuchs ind eisem Jahr nicht gmangelt (kann ich gut gebrauchen, da akuter Liebeskummer)

Und für das Hallenbad würde ich mir etwas Ähnliches einfallen lassen. Liebe Mone, ich WEISS, wie belastend dieses Thema ist, habe dieses Jahr auch schon wieder alle Zustände und Zusammenbrüche hinter mir, aber versuche bittebitte, Dir nicht komplett alles wegen der Haare versauen zu lassen (toller Tipp, Walle) und genieße die Zeit mit Deinem kleinen Töchterchen so gut Du kannst. Denn eines ist so sicher wie das Amen in der Kirche, diese Jahre jetzt mit Deiner Maus, die bekommst Du nie wieder. Und ihr ist es egal, ob die Mama viel oder wenig Haare auf dem Kopf hat. Für sie ist nur eines wichtig, dass sie ihre Mama an der Seite hat und dass die auch ein bisschen froh und glücklich mit ihr durch den Alltag toben kann.

Hier mal ein Beitrag von Novemberkind zum Lachen, ich liebe ihn, gins...

http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/mv/msg/3651/36263/#msg_36263

Zitat: Ja wir machen schon was mit...

manchmal sehe ich es ja auch mit Humor (ganz selten)
weil sich manch seltsames Verhalten daraus ergibt.

Z.B. wenn einem Kollegen am Schreibtisch über den Kopf gucken, weil sie einem z.B. am Monitor was erklären wollen, recke ich mich immer so komisch zur Seite, damit sie mir nicht auf

den Scheitel schauen können. Die müssen denken, sie stinken. In der U-Bahn stehe ich lieber, als dass die Leute freien Blick von oben haben. Wind! Schrecklich! Würde nie auf den kanarischen Inseln Urlaub machen, nur weil es da so windet. Urlaub ist eh so ne Sache. Schau beim Buchen schon immer, dass die Zimmer einen dunklen Boden haben (damit man die Haare nicht so rumliegen sieht). So was Doofes, oder? Überhaupt ganz fruchtbar, wenn ich nicht alle meine gewohnten Stylingartikel habe, damit jedes Haar auch seine Position hat. Schlimmer als den Pass vergessen, wäre mein Schütthaar daheim zu lassen. Und neulich wollte ich am liebsten eine wildfremde junge Frau auf der Straße umarmen, weil sie mindestens so lichtetes Haar hatte wie ich und etwa mein Alter. Deckenstrahler, wenn ich unter so einem stehen muss, komm ich mir vor wie ein Vampir, der gleich verbrennt (Kopfhautreflektieralarm!!) Man wird schon irgendwie wunderbar, wenn die Gedanken nur um das eine kreisen. Umso dankbarer bin ich, wenn es Momente gibt, in denen ich nicht dran denke. Z.B. im Winter, wenn der HA stoppt. Oder wenn ich manchmal merke, dass man bei Leuten mit vollen Haar auch manchmal etwas Kopfhaut sieht und dass man selbst schon zu sensibel geworden ist. Zum Glück sprechen mich eigentlich selten Leute drauf an. Sie sagen halt so Sachen wie: dein Haar ist auch eher dünn, gell. Aber gut, das haben ja viele. Auf das Lichte wurde ich (Schütthaar sei dank) noch nicht direkt angesprochen. Da würde ich weinen, glaube ich... Egal... heute geht es mir gut. Obwohl der Sommer-HA wieder einsetzt. Das ist alles, was zählt. Solche Tage müssen wir leben. Genießen. Uns so fühlen wie alle anderen Menschen aus. Sorglos))

Herzliche Grüße und ganz viele Antworten, schönen Tag und einen guten Start ins Wochenende,
Walle

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Wallemähne](#) on Fri, 14 Sep 2012 07:24:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

angeknüpft - nicht angenküpft, wie abgeköpft

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Fri, 14 Sep 2012 07:32:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mone,

ich habe zum Thema Permanentbefestigung schon einiges geschrieben. Schau mal hier und hier.

Ich kann dir nur raten, das Teil so schnell wie möglich in ein abnehmbares umfunktionieren zu lassen. Gerade wenn du sonst täglich deine Haare gewaschen hast, wirst du einen Schock bekommen, wenn sie dir das Ding das erste Mal abnehmen. Und noch viel schlimmer ist, was es mit deinen noch vorhandenen Haaren macht. Der konstante Zug ist das schlechteste, was du

ihnen antun kannst.

Für das Schwimmbad kauf dir doch eine schöne Badekappe. Ganz viele laufen damit rum, denn wer will schon das doofe Chlorwasser an die Haare kommen lassen. Das Haarteil kannst du in der Kabine in die Tasche stecken und hinterher wieder draufsetzen. Lass dir nicht den Spaß mit deinem Kind nehmen.

Über dem Thema wird man wohl nie wirklich stehen. Sollte man auch nicht, solange noch etwas zu retten ist. Nimmst du Medikamente (Finasterid, Pille, Androcur) und Regaine? Beides hat mir super geholfen. Doch man muss so schnell wie möglich handeln. Gut, dass du jetzt hier bist!

Ganz liebe Grüße
mgr

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [M_a_n_u](#) on Fri, 14 Sep 2012 09:53:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mone,

ich habe seit ca. einem halben Jahr ein permanent befestigtes Haarteil.
Es ist so, wie Du es auch beschrieben hast: es ist aus Echthaar, hat Waben durch die mein eigenes Haar durchgezogen wird. Auch meines ist per Weaving befestigt. Es wird also mithilfe eines Fadens ein Kranz in mein eigenes Haar eingewebt und an diesem Kranz wird der Rand des Haarteils "festgenäht".

Ich habe bisher keine Probleme damit und bin sehr zufrieden.

Auch bei mir zieht es an den ersten beiden Tagen nach der Befestigung immer ziemlich. Vor allem, wenn man die Stirn runzelt, den Mund weit aufmacht oder sich über das Gesicht streicht (z.B. beim Eincremen). Das vergeht bei mir aber immer spätestens am dritten Tag. Dann sind die Haare ja schon ein bisschen nachgewachsen und dann merke ich das Haarteil nicht mehr.

Ich habe bisher immer 4-5 Wochen bis zur nächsten Befestigung vergehen lassen. Dann hält das Teil zwar auch noch gut, es "wackelt" beim Kämmen dann aber arg hin und her, sodass ich es dann immer dabei festhalte.

Mit dem Waschen habe ich eigentlich auch keine Probleme. Ich wasche meine Haare fast jeden Tag unter der Dusche und benutze dabei ein Spezial-Shampoo, das ich vom Zweithaarstudio bekommen habe. Einmal in der Woche mache ich nach dem Waschen ein Spezial-Balsam rein. Vielleicht hält mein Haarteil dann nicht so lange, wenn man es statt 2 mal pro Woche 5 mal wäscht. Ich mag aber keine ungewaschenen Haare wenn ich zur Arbeit gehe - da nehme ich das in Kauf.

Bisher waren meine eigenen Haare beim Abnehmen des Haarteils noch nie verfilzt oder eklig verdreht. Ich habe recht große Waben, durch die das Wasser gut durchkommt, außerdem habe ich mir eine Häkelnadel besorgt und ziehe in den 4-5 Wochen immer mal wieder meine eigenen Haare durch die Waben nach.

Wie lange hast Du denn Dein Haarteil jetzt drauf?

Ich würde mal noch nicht aufgeben und es mal einige Wochen probieren!!

Seit ich das Haarteil habe, bin ich, was die Haare angeht, wieder echt gut drauf. Das ständige "Hindrapieren" der eigenen "Fusseln" war so ätzend!! Das war ich so was von leid, dass ich auf jeden Fall diese Haarintegration haben wollte. Gott sei dank gibt es solche Hilfsmittel heute und die sind auch noch von so guter Qualität, dass es richtig gut aussieht.

Ich hoffe, ich konnte Dir mit meinen bisherigen Erfahrungen ein bißchen helfen...

Viele Grüße!

Manu

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [mone](#) on Fri, 14 Sep 2012 10:35:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielen vielen Dank für Eure Antworten.

Ich habe das Haarteil seit Mittwoch - also eigentlich noch ganz frisch - und mir gestern und heute frei genommen - damit ein paar Tage vorbei sind und na ja die Kollegen mich im Geschäft dann ein paar Tage nicht gesehen haben, bevor ich am Montag verändert wieder komme (blöd oder !....)

Gerade komme ich von einer kleinen Shoppingtour wieder und ich war auch bei meiner alten Friseurin, die ich von meinem Schritt vorher informiert hatte - natürlich wollte sie das Ergebnis auch sehen.

Sie war komplett baff und findet, dass es ganz ganz toll und vorallem natürlich aussieht - mit so einem guten Ergebnis hätte sie nie gerechnet - ich soll unbedingt nächste Woche nochmals kommen, wenn die zweite Kollegin auch da ist. Eine Kundin die da war meinte - was, dass sind nicht ihre eigenen Haare - das hätte ich würde ich nie sehen.

Das war ja dann eigentlich auch das Ziel meiner Aktion. Wenn bloß dieses ständige Zweifeln nicht wäre ob ich das richtige mit meinen verbliebenen Haaren veranstalte, wie das in ein paar Jahren aussieht usw...

Im Übrigen - ich habe heute in der Stadt Volluma im Regal bei einer großen Drogeriemarktkette zum Kaufen gesehen - bisher hatte ich das immer über das Internet bestellt - es gibt wohl jetzt doch immer mehr Personen, die sich so weiterhelfen - ist ja auch wirklich gut zum kaschieren in der Anfangsphase.

Über eine andere Art der Befestigung habe ich auch bereits nachgedacht - vorallem nach dem Bericht von Franzi - aber das ist halt nicht permanent - und will ich mich abends / nachts mit den Fusseln sehen - bekomme ich das jeden morgen hin - was wenn Freundinnen meiner Tochter irgendwann bei uns übernachten - die bekommen ja dann ja mit, dass es eigentlich falsche

Haare sind ?

Den Bericht von Novemberkind finde ich im übrigen super - passt auch genau auf mich ()

manu: hat es bei Dir in den ersten Tagen auch so gejuckt - oder juckte es immer noch ? wie groß sind denn deine Waben und welches Mittel hast Du vom Zweithaarspezialisten mitbekommen (gerne auch per PN).

Ich freue mich über alle weiteren Beiträge von Euch - vielen vielen Dank. Ich selbst habe mich dazu entschlossen mir jetzt über das Wochenende erst einmal Zeit zu geben mich an den neuen Haarstatus zu gewöhnen. Ich hoffe, dass ich nicht zuviel an meinen verbliebenen Haaren kaputt mache, wenn ich mich dann doch noch umentscheide.

Liebe Grüße mone

Subject: INFO: Haarnetz/Haarintegration niemals aus Lace
Posted by [Tolle-und-Locke](#) on Fri, 14 Sep 2012 15:16:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mone schrieb am Fri, 14 September 2012 07:42Ich habe ein Teil mit Lace Montur - so nennt man das glaube ich wenn es so Waben sind, wo erst ein Ring geknüpft wird und das Haarteil dann damit verknotet wird. Die Haare werden dann durch die Waben noch durchgezogen.

Liebe "Mone",

herzlich willkommen im Forum!

Kleiner Hinweis, vor allem, um mögliche Missverständnissen bei still mitlesenden Besuchern vorzubeugen: Das von Dir beschriebene Haarsystem ist definitiv kein Lace Haarteil, das verwechselst Du bestimmt, denn durch ein Lace Material können gar keine Haare gezogen werden.

Weiterhin alle Gute!

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke Team

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [M_a_n_u](#) on Fri, 14 Sep 2012 15:27:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mone,

nein, bei mir juckt es nicht unter dem Haarteil.

Das Spezialshampoo ist von meinem Zweithaarstudio in Stuttgart. Die verkaufen das dort direkt unter ihrem Namen.

Die Waben meines Haarteils sind so groß, dass ich meinen Zeigefinger durchstecken kann. Nur ganz oben in der Mitte am Scheitel ist es ein ganz feines Netz (ca. 3 cm breiter Bereich), damit die Scheitelhaare in dem Bereich individuell schön fallen. Da kommt von den Seiten her aber auch gut das Wasser drunter.

Gruß
Manu

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [mone](#) on Sat, 15 Sep 2012 16:21:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Manu,

wie ist es denn bei Dir, wenn Du zum Zweithaarspezialisten nach vier bis fünf Wochen gehst - fallen da auch so viele Haare raus wie mancher es hier beschreibt. Eigentlich kann man es sich ja vorstellen - in den letzten drei Tagen, seit ich das Haarteil habe, gingen mir nur sehr wenige Haare raus. Ein paar vom Haarteil und ansonsten aber wenige, da mein Haarverlust hauptsächlich ja nur am Oberkopf ist.

Wenn mir hier täglich nur ca. 50 bisher rausgegangen sind, sind das in rd. 30 Tagen (bis zum HT Wechsel) dann auch 1.500 Stück, die dann schwups auf einmal beim Haarteilwechsel dahinziehen.... grausame Vorstellung aber vermutlich realistisch - oder ?

Hattest Du Dir vorher eigentlich auch einmal eine Lösung mit Clipsen überlegt ? Ich eigentlich gar nicht, aber ich komme in Grübeln - habe einerseits immer noch panische Angst das falsche gemacht zu haben. Heute morgen bin ich ganz früh aufgewacht und konnte nur noch an das eine Thema denken - und nix wars mit ausschlafen.... andererseits fühlt es sich wirklich genial an wie früher ganz entspannt draußen zu laufen wenn der Wind weht - egal man hat ja wieder Haar. Gestern habe ich sogar in der Sonne gesessen und gegessen - vor Mittwoch - einfach undenkbar. Mensch, wenn man doch nur den Kopf ausschalten könnte.

Seit heute zieht es auch nicht mehr so sehr auf dem Kopf - nur noch beim Strinrunzeln merke ich es - ich glaube damit könnte ich mich arrangieren.

Kenntst Du eigentlich noch andere permanente Haarteilträgerinnen die das evtl. auch schon länger praktizieren als Du ? wenn ja, sind die auch so zufrieden ?

Sorry wenn ich Dich mit Fragen bombardiere - aber so wie es aussieht, bist Du gerade die Einzige, die ein permanentes HT trägt.

Viele Grüße und ein schönes Wochenende

Mone

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [nelli](#) on Sat, 15 Sep 2012 18:55:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mone!

Ich stehe noch vor dem Schritt mit Haarteil. Eigentlich sollte es diesen Monat kommen, aber meine Frisörin rief mich gestern an und erklärte mir, dass die Haarqualität nicht so super rausgekommen sei wie gewohnt und sie das Ding so nicht annehmen werde. Ich werde nochmal weitere 8 Wochen wohl warten müssen, was mich momentan ganz fertig macht....

Ich habe natürlich die gleichen Ängste.... Halte ich es überhaupt aus mit Haarteil auf Dauer? Aber die Sache ist doch die: Ich halte es definitiv nicht weiter aus mit Fuselhaaren!!! Das ist sowas von sicher! Deshalb würde ich auch allerlei Unannehmlichkeiten auf mich nehmen solange es gut und natürlich aussieht. Das ist natürlich das A und O. Und das scheint doch bei dir gut geklappt zu haben!

Versuch dich jetzt erst mal dran zu gewöhnen und genieße es, dass du wieder gut aussiehst. Stell dich vor den Spiegel und schau dich an! Das Gefühl gut auszusehen könnte vielleicht so einiges an Unbequemlichkeiten und Ziepen usw. wieder wett machen. Übrigens hätte ich gar keine so grosse Angst davor, was das Teil mit den eigenen Haaren macht. Die eigenen Haare kannst du doch früher oder später sowieso vergessen. Mit denen geht es immer weiter bergab (bei mir jedenfalls) und somit hänge ich auch nicht mehr an den Fuseln so stark.

Ich bekomme auch ein Teil, das permanent mit Microbellargo befestigt ist und wo die eigenen Haare durch Waben durchgezogen werden. Für das Einsteigermodell war mir wichtig, dass es erst mal permanent befestigt ist. Aber ich weiss, dass ich auf Dauer etwas anderes möchte. Wahrscheinlich was zum kleben. Ich möchte dauerhaft nicht diese Folgekosten und die Abhängigkeit von einem Salon, aber für den Anfang ist es okay. Das allerallerwichtigste ist der natürlich look und dass es wirklich keiner als Haarteil erkennt. Wenn das geschafft sein sollte, dann ist die grösste Hürde genommen und ich könnte daran gehen, mich auch psychisch richtig darauf vorzubereiten, dass das nun mal mein Leben sein wird. Wie gesagt, ich persönlich denke ich käme klar damit, weil ich einfach weiss, dass ich OHNE Haare absolut nicht glücklich werden kann. Auch Tücher oder so finde ich genauso unvorstellbar. Da muss jeder seinen Weg finden.

Ich wünsche dir alles Gute, Mone. Wie gesagt, mir steht das noch bevor und ich wünschte ich könnte auch schon sagen, dass es zumindest gut rausgekommen ist und andere Leute sogar schon Komplimente gemacht habe. Das ist doch super, Mone!

Alles Liebe, Nelli

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [M_a_n_u](#) on Sun, 16 Sep 2012 16:45:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mone,

ein paar Haare fallen natürlich aus, wenn der gewebte Kranz wieder geöffnet wird. Die konnten ja nicht ausfallen, während sie verwebt waren. Ich habe aber nicht den Eindruck, dass das mehr sind als sonst. Ich habe aber noch nie (auch vor dem Haarteil nicht) ausgefallene Haare gezählt, von daher kann ich es nicht beweisen. Mein Haarausfall ist über ca. 15 Jahre schleichend verlaufen. Wie viele da in welcher Zeit ausgefallen sind, kann ich nicht sagen. Ich weiß nur, dass es nicht mehr Haare werden, sondern eher weniger. Von daher bin ich sicherlich für immer auf ein Zweithaar angewiesen.

Ich habe nie über eine Befestigung mit Clipsen nachgedacht, weil ich gerne so leben möchte, als hätte ich kein Haarteil. Ich möchte morgens nicht ewig damit beschäftigt sein, diese Teil festzumachen. Das ist mir im Alltag zu unpraktisch. Außerdem fürchte ich, dass das nicht so bombenfest hält, wie das Weaving. Ich möchte auch nicht zeitweise ohne Haarteil rumlaufen. Das muss aber jeder für sich entscheiden.

Ich kenne leider persönlich überhaupt niemanden mit einem Haarteil. Da wird auch so ein großes Geheimnis drum gemacht. Dadurch wissen auch viele, die eines gebrauchen könnten, überhaupt nicht, dass es so etwas gibt. Ich musste mich über 15 Jahre lang mit dem dünnen Haar rumquälen, weil ich nicht wusste, dass es Haarintegrationen gibt. Hätte ich das eher erfahren, hätte ich schon lange ein solches Haarteil.

Viele Grüße!
Manu

Subject: Aw: INFO: Haarnetz/Haarintegration niemals aus Lace
Posted by [sunflower3](#) on Sun, 16 Sep 2012 17:29:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich muß zugeben das bei mir die Haare sehr verfilzen und eklig klebrig sind nach dem abnehmen.

Das kann für das eigene Haar nicht gut gewesen sein. Natürlich habe ich mir hier noch den Rest kaputt gemacht.

Aber ohne wäre es auch nicht mehr gegangen.

Durch das Pille absetzen war meine Haut sehr ölig und schuppig . Ich wasche jeden Tag .

Habe Lücken im Haarteil gelassen damit ich darunterkomme und dennoch.

Klar wäre hier ein abnehmbares sinnvoller aber auch das packe ich nicht.

Wie kann ich denn verhindern das meine Haare darunter so schmierig werden.

HAbe kein Netz sondern eine Montur aus Lace wo rechts und links waben sind.

Der komplette Oberkopf alledings kann ich nicht bürsten.

Habe ich mir jetzt dadurch die Haare komplett ruiniert????

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Darla](#) on Tue, 09 Oct 2012 10:05:25 GMT

Hallo,

ich hatte auch mal so ein "Weaving-Teil" und kann davon nur abraten.

Es hat nicht lange gedauert, und ich bin auf ein Klebeteil umgestiegen und lebe damit sehr gut.

Allerdings ist das mit Haare abrasieren.

Ich habe bereits ganz viel darüber geschrieben. Gerne würde ich hier einen Link oder Verweis dazu setzen, habe aber absolut keinen Plan wie das geht.

Grüße

Darla

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [nelli](#) on Tue, 09 Oct 2012 13:05:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Darla!

Rasierst du den ganzen Oberkopf oder nur an den Klebestellen? Auf Dauer finde ich es zum Kleben sicher auch besser, allein schon wegen den Kosten. Aber das mit dem Rasieren bedeutet natürlich nochmal eine gewisse Hemmschwelle zu überschreiten. Aber andererseits wird es auch nicht so schlimm sein, wenn sowieso nicht mehr so viel Eigenhaar da ist. Also wieso nicht gleich rasieren...

Lg, Nelli

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [mone](#) on Tue, 09 Oct 2012 15:07:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe das Zweithaarstudio gewechselt und habe die Montur nun herunterbekommen.

Die ganze Prozedur hat wieder ziemlich gepiekt und an den Haaren gezogen - war m.E. genauso heftig wie das Anbringen der Montur. Also dauerhafte Befestigung ist nichts für mich...

Ich war dann auch erst einmal ziemlich geschockt. Auf viele herausgegangene Haare hatte ich mich ja eingestellt - aber der Haarausfall unter der Montur was so extrem dass es mir gestern noch den ganzen Tag ganz schlecht war. Jetzt sieht man wirklich ganz viele kahle Stellen.

Bevor ich die Montur aufgesetzt bekommen habe, konnte ich noch mit Volluma kaschieren - jetzt ist daran nicht mehr zu denken.

Meine Kopfhaut ist jetzt auch sehr gereizt und ich habe an meine Montur jetzt erst einmal Klipse bekommen. Das geht ja eigentlich ganz gut mit der Befestigung aber dort wo die Klipse im Haar sind finde ich, zieht es ganz schön. Eigentlich so wie in den ersten Tagen der permanenten Befestigung.

Hat von Euch jemand Klipse und wie ist es bei Euch - gewöhnt man sich an die Klipse ? Schrecklich finde ich natürlich das abendliche Abnehmen und der Blick morgens in den Spiegel - natürlich immer noch mit dem Schreck das so viele Haare in den rd. 4 Wochen ausgegangen sind.. aber zumindest habe ich das Gefühl meinen Resthaaren nun eher wieder eher etwas gutes zu tun.

Das Haarteil zu kleben - soweit bin ich glaube ich noch gar nicht - wird da die Kopfhaut (ich habe eine sehr sensible und oft juckende) nicht noch mehr beansprucht ?

Ich glaube, für mich war es zu früh mit einem Haarteil anzufangen - ich wollte es eigentlich nur einmal probieren mit der Option wieder zu Volluma zurückkehren zu können. Ich hatte die Hoffnung mich mit Haarteil besser zu fühlen, habe aber die Psyche total unterschätzt. Wobei das bei jedem bestimmt anders ist. Stand heute kann ich aber nicht mehr zurück und muss jetzt schauen was ich am besten daraus mache - zumindest habe ich jetzt ein kompetentes und einfühlsames Studio gefunden.

Aber an mir muss ich noch arbeiten um mit der neuen Situation zurecht zu kommen. Ist doch alles irgendwie ein ganz großer Mist - warum kann ich es nicht einfach so akzeptieren wie es ist.

LG Mone

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [sunflower3](#) on Tue, 09 Oct 2012 20:35:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo Ihr Lieben,

schließe mich euren Meinungen sehr gerne an...

Das Thema Haarersatz ist sicherlich kein leichter Weg aber vielleicht ein Weg den man gehen kann bevor einem den Boden unter den Füßen weggezogen wird oder aber man versucht sich paddelnd über wasser zu halten und endlich greift man nach einer Luftmatraze... ok das diese Luftmatraze ein Leck hat kann man bei unserem Glück erahnen:-) aber solange wir keine andere Befestigung finden halte ich mich lieber daran fest und pumpe auf wenns geht
Oder wenn nichts mehr hilft gibts Titten (schnobberle das mußte jetzt sein) hihi

Das Haar leidet schon das ist klar ABER bei mir ist es sehr licht überall geworden auch an stellen wo definitiv keine Hülsen platziert sind... Man hat durch das Haarteil ja wieder volles Haar. Na darunter geht es ja munter weiter. Und wenn das Haarteil runter kommt ist der Schock dann riesig.

Nellie: ich denke wenn die Psyche soweit ist das Haarteil zu akzeptieren dann kommt kleben sicher in Frage.

Aber dazu muß man erst kommen....

Aber du bist ja auf einem guten Weg auch wenn du dich noch bischen Gedulden mußst.

Erwarte aber zu Beginn nicht zuviel es ist unser erstes...

Lg eure sun

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [miria](#) on Wed, 10 Oct 2012 11:40:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

habe mich jetzt auch dazu druchgerungen, demnächst ein Zweithaarstudio aufzusuchen. Die Haare sind in den letzten zwei Monaten so licht geworden, dass ich jetzt auch Mühe habe, die kahlen Stellen mit Toppik zu kaschieren. Habe mir auch so ein Spray besorgt, dass zwar sehr gut deckt, aber die eigenen Haare dadurch sehr stumpf aussehen und sich gar nicht richtig "frisieren" lassen.

Besonders die Geheimratsecken sind betroffen und nun geht aber schon der gesamte Pony stark zurück und ich weiß mir einfach nicht mehr zu helfen.

Deshalb bin ich froh über Eure Beiträge und fühle mich in meinem Vorhaben bestätigt.

Mich würde mal interessieren, ob es hier Mädels gibt, die sich für so ein Haarteil ein Rezept von Ihren behandelnden Ärzten ausstellen lassen haben.

Habe gelesen, dass man den HA vorher von einem Arzt feststellen lassen muss und dieser dann ein Rezept ausstellen kann, so dass man evtl. einen Zuschuss von der Krankenkasse bekommen könnte. Es würde viele Zweithaarstudios geben, die das Rezept dann selber mit der Krankenkasse abrechnen. Das Budget der Ärzte würde dadurch nicht belastet.

Ich habe mir vorgenommen, meine Hautärztin beim nächsten Termin darauf anzusprechen. Vorher werde ich fragen, ob ich im Rahmen eines individuellen Heilversuches den HA mit Fin behandeln lassen darf und wenn sie das verneint (wovon ich ausgehe), werde ich sie nach so einem Rezept für ein HT fragen. Wie fast alle von Euch, habe ich es einfach so satt, einen haufen Geld für irgendwelche Mittelchen auszugeben, deren Wirksamkeit in Bezug auf AGA gar nicht bestätigt sind. Das habe ich zur Genüge getan.

Man hat es einfach so satt, sich ständig mit diesen blöden Haaren rum zu ärgern. Ich habe langsam auch keine Kraft mehr und die brauche ich aber für meine Familie. Immer wieder habe ich versucht, die Hoffnung nicht aufzugeben und mir immer wieder eingeredet, dass der blöde HA sicher bald weniger wird und die Haare sich schon wieder erholen werden. Aber jetzt bin ich an einem Punkt, wo ich einfach nicht mehr kann und dass die Haare immer weniger werden, ist eben leider die Tatsache.

Deshalb der Entschluss mir ein HT zu zulegen.

Euch allen weiterhin viel Kraft und Zuversicht und weiter solche tollen Beiträge, das baut einen doch immer wieder auf!

LG Miria

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [lockentraum](#) on Wed, 10 Oct 2012 11:59:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Miria,
Mir geht es da wie dir und ich habe mir erst letzte Woche vom Hautarzt ein solches Rezept ausstellen lassen. Ich war vorher im Zweithaarstudio und dort sagte man mir, dass ich mir beim Arzt (Haut-oder Hausarzt) eines ausstellen lassen soll, es wäre aufgrund meiner Haarstruktur wichtig, dass Echthaar draufstehen würde. Beim nächsten Friseurbesuch nehme ich es dann mit und die reichen das dann bei der Kasse ein. Ich hoffe sehr, dass ich einen Zuschuß bekomme, mein Haarteil soll nämlich 1200 Euro kosten und das ist doch ganz schön viel.
LG und viel Erfolg Lockentraum

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Brownie](#) on Wed, 10 Oct 2012 12:35:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Miria,

habe meiner Hausärztin einfach Fotos von meinem Haarstatus in die Hand gedrückt, die hat diese dann zu meiner Krankenkasse geschickt und mir ein Rezept für ein Echthaarteil ausgestellt. Das Zweithaarstudio hat das dann verrechnet und ich habe knapp 360 Euro erstattet bekommen. (Gesamtpreis für Haarteil war 1.200 Euro). Lohnt sich also in jedem Fall, einen Zuschuß zu beantragen.

LG

PS: Das Datum des Rezeptes muß vor dem Rechnungsdatum des Haarteiles liegen. Also erst das Rezept ausstellen lassen. Außerdem muß das Zweithaarstudio eine Zulassung für deine Krankenkasse haben, aber das erfüllen inzwischen ja die meisten Studios.

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [miria](#) on Thu, 11 Oct 2012 10:27:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@lockentraum & Brownie,

habt tausend Dank für Eure schnellen Antworten. Jetzt bin ich wieder etwas zuversichtlicher. Es ist zwar immer noch schwierig, mich mit dem Gedanken ein HT zu tragen abzufinden, aber so gehts auf keinen Fall weiter.

Bin gespannt, wie meine Hautärztin reagiert, aber ich habe mir vorgenommen, mich nicht mehr mit irgendwelchen Wässerchen abspeisen zu lassen.

Seid ganz lieb begrüßt
Miria

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Suse](#) on Thu, 11 Oct 2012 10:44:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Miria,

ich habe von meinem Hautarzt ein Attest über androgenen Haarausfall und ein Rezept über eine Teilperücke bekommen. Beides reichte der Friseur im Zweithaarstudio bei meiner Krankenkasse ein und diese erstattete mir eine Beihilfe über 352 €.
Auf Rückfrage bei meiner Kasse wurde mir schriftlich bestätigt, dass ich 1x pro Jahr diese Zuzahlung anfordern könne.

Viel Glück
Suse

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [nelli](#) on Thu, 11 Oct 2012 13:05:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Meine Hautärztin hat mir ein Rezept für ein Haarteil/Perücke gegeben und die TK erstattet mir alle zwei Jahre 800 Euro.

Mone, du hast doch jetzt Klipse? Wie machst du das mit dem Durchziehen der eigenen Haare durch das Netz? Denn so ein Teil hast du doch, oder? Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass man durch das enge Netz jeden Morgen seine eigenen Haare durchbekommt, oder wie klein sind deine Waben denn?

Danke für die Antwort und toi toi toi. Ich bekomme mein Teil auch demnächst.

Übrigens hat sich dein Haarstatus in deinen Augen sicherlich nicht in den vier Wochen wegen des Haarteil so verschlechtert. Du hattest dich nur schon an die vielen Haare gewöhnt und deshalb kam dir beim Abnehmen dein Status besonders schlimm vor. Das war bei mir früher

auch schon so bei permanent befestigten Tressen. Diese werden ja nur an einer Linie entlang befestigt (können also auch nirgends anders das eigene Haare schädigen) und trotzdem kam es mir beim Runtermachen so vor, als ob ich insgesamt viel viel weniger Haare hätte. Der Gesamteindruck war ohne Tressen einfach ganz anders.

Lg, Nelli

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [Darla](#) on Thu, 11 Oct 2012 15:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nelli,

ich rasiere alles unter dem Haarteil weg. Am Anfang habe ich es auch noch alle ca. sechs Wochen machen lassen (abmachen, säubern, wieder kleben), da ich flüssigen Kleber benutzt habe. Hat auch immer viel Geld gekostet und war nervig. Mußte dafür auch immer weit fahren.

Bin dann irgendwann irgendwohin gezogen, wo es solche Haarspezis gar nicht gab, und deshalb auf Klebestreifen umgestiegen, damit ich das Ganze selber machen kann. Erst hatte ich Angst, dass das nicht so gut hält, aber dem ist nicht so. Hält natürlich nicht so lange, als wenn der ganze Kopf verleimt ist.

Das Rasieren, überhaupt mich "so" im Spiegel zu sehen war anfangs auch nicht leicht, aber man gewöhnt sich tatsächlich an so fast alles. Jetzt spare ich ne Menge Geld und bin vorallem auch unabhängig.

Schöne Grüße

Darla

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen

Posted by [mone](#) on Thu, 11 Oct 2012 17:49:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nelli,

also ich habe ja so ein Haarteil mit Waben und klipse es an vier Stellen und vorn habe ich noch ein kleines Klettteil, so dass das Haarteil wirklich gut anliegt.

Mein HT hat soviele Haare, dass ich gar keine eigenen Haare durchziehen muss und da ich es ja immer wieder nach rd. 14 bis 16 Stunden abnehme (sobald meine Tochter schläft - und bevor sie wieder aufsteht) ziehe ich gerade auch keine eigenen Haare durch. Als ich das HT permanent befestigt hatte, habe ich das ab und zu gemacht. Die Haare die dann hervorkamen waren immer ganz "gekräuselt und verbogen" aber ich war froh, dass sie rausen waren.

Die Waben sind etwa so groß, dass ein kleiner Finger durchpasst. Mit einer Häkelnadel kann

man da schon ganz gut arbeiten.

Zu meinem Haarstatus - dieser hat sich wirklich extrem verschlechtert - mein Mann, der sich das Dilemma abends ja jetzt auch immer anschauen muss, hat mir dies auch bestätigt. Ich hatte erst Probleme - habe es auch immer noch mich ihm so zu zeigen- aber er meinte ganz lieb - das sei eben ich - ja so ist es wohl und ich muss lernen es zu akzeptieren. Was wirklich gut ist ist, dass ich das HT noch rechtzeitig bekommen habe, so dass es wirklich niemand gemerkt hat - wirklich verblüffend.

Mit den Klipsen komme ich jetzt ganz gut zurecht - es zwickt nur immer ziemlich an den Stellen, an denen ich die Klipse befestige - was ich jetzt nicht so toll finde. Meine neue Zweithaarspezialistin meinte, das sei eigentlich die beste Form einzusteigen - später, wenn man sich an das HT gewöhnt hat, könne man immer noch auf eine permanente Befestigung umsteigen. Ich bin auch jetzt immer froh, wenn ich das HT abends abnehmen kann und mein Kopf "Luft" bekommt. Morgens ist es natürlich Geschmacksache sich im Spiegel zu sehen.

Bin schon sehr gespannt wie es Dir mit Deinem HT ergeht. Berichte doch dann, sobald Du dein HT hast.

LG Mone

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [sunflower3](#) on Thu, 11 Oct 2012 19:37:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube auch das es sich lohnt um eine Erstattung zu kämpfen.
Ich bekam auch 800 Euro gutgeschrieben - alle 2 Jahre.

sun

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [Darla](#) on Thu, 18 Oct 2012 15:14:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle Haarsersatzinteressierten,

habe gerade keine Zeit, deshalb nur ganz kurz.
Heute habe ich beim meinem Spezi eine Broschüre für Perücken gesehen. Die sind aus Cyberhair (besonders tolles Kunsthaar soll das sein).

Das heißt: Private Issue. Weiß nicht, ob ich den Link hier reinsetzen darf, müßt ihr mal googeln. Habe mir aber nur die Broschüre und noch nicht die Internetseite anguckt.

Schöne Grüße
Darla

Subject: Aw: Frage an permanent Haarteilträgerinnen
Posted by [sunflower3](#) on Thu, 18 Oct 2012 18:20:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Darla,

bin auch gerade auf dem Sprung aber ich trage so die neuste Generation Kunsthaare w hair oder Cyberhair weiß gerade nicht welches von beiden nur nur Info für die wo mich bereits gesehen haben.

Lg sun
